

Ergebnispräsentation NBV-Klausurtagung 23./24. April 2022
19.05.2022

Teilnehmer:

1. Barbara Kunze
2. Björn Heeren
3. Christopher Weber
4. Danny Traupe
5. Detlef Steinmann
6. Erik Schliep
7. Fiona Stahl
8. Frank Meinertshagen
9. Helga Nebel
10. Horst Fischer-Sakautzky
11. Jan Meyer
12. Jan-Martin Hinck
13. Jens Meincke
14. Mayk Taherian
15. Saskia Dransmann
16. Stefan Körner
17. Sven Ebensen
18. Sylvia Uliczka
19. Werner Themann
20. Wolfgang Thom

Moderation:

- Klaus Brüggemeyer
- Steffen Beste

TOP 1: Begrüßung durch Mayk Taherian

Einordnung des heutigen Termins: es geht darum, die Ergebnisse der Präsidiumsklausur zu präsentieren, die Teilnehmer und Beteiligten mitzunehmen und zu informieren.

TOP 2: Ergebnispräsentation NBV-Klausurtagung

Stefan Körner stellt gemeinsam mit Danny Traupe die Inhalte der Klausurtagung anhand des vorab verteilten Fotoprotokolls vor.

TOP 3: Welche Rückmeldungen und Fragen gibt es zu den Ergebnissen? Wie wirken die Ergebnisse auf die Teilnehmer?

- Es ist ein sehr guter Start hingelegt. Auch die weiteren Themen sind wichtig für die Zukunft. Es gibt bereits erste Ideen für eine Umsetzung der neuen Struktur in den Regionen.
- Weitere wichtige Themen für die Zukunft sind:
 - Mitgliedergewinnung
 - Betreuung der Vereine

- Ergebnisse der Klausur sind sehr schlüssig.
- Präsenztreffen nach der coronabedingten Abstinenz war sehr wichtig und wertvoll
- Auch wenn sich Aufgaben verändern, ist die breite ehrenamtliche Basis für den NBV wichtig. Jeder einzelne, der Lust hat sich im NBV zu engagieren, ist herzlich Willkommen, auch um neue Themen zu entwickeln.
- Ergebnisse sind nicht „überraschend“, machen auf jeden Fall Sinn in der Zusammenarbeit zwischen dem Verband und den Regionen.
- Die Grundidee, in den Regionsvorständen auch projektbezogen zu arbeiten, ist gut.
- Die neue Struktur des Finanzausschusses (Reduzierung der Teilnehmer) macht Sinn, um dort effektiv zu arbeiten – u. a. weil es immer lange brauchte, um alle Beteiligten auf den gleichen Stand zu bringen.
- Das neue Modell wird die Zusammenarbeit in den Regionen (wieder) verbessern.
- Der Aspekt, wie die Gelder in den Regionen verteilt werden, ist noch über den Finanzausschuss zu definieren.
- Wenn es gelingt, die „Grenzen“ im Kopf aufzulösen und projektorientiert zu arbeiten (so, wie es das neue Konzept vorsieht), wird es gelingen, die Stärken in den Regionen noch besser zu nutzen.
- Die drei Themen, die bei der Klausur aus zeitlichen Gründen nicht bearbeitet werden konnten – wie soll es damit weitergehen?
 - o ein Kurzworkshop oder eine Klausurtagung wäre hier möglich
 - o durch das Fotoprotokoll sind die Themen auf jeden Fall gesichert
 - o die Stellwände mit den drei Themen werden auch beim Verbandstag präsentiert, um dort Ideen zu den Themen zu sammeln

TOP 4: Verschiedenes

Mayk weist nochmal auf die Präsidiumssitzung am Freitag, den 24. Juni sowie den anschließenden Verbandstag am Samstag, den 25. Juni hin.

Im Nachgang zum Verbandstag findet das Sommerfest des NBV statt, um alle Vereine und Regionen bei einer Bratwurst miteinander zu vernetzen.